

Bereich Ordnungswesen
Az:
Datum: 07.02.2002

2002/035
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 1	12.03.2002	I.1

Betreff

Beschilderung der Straßen Am Wiedehagen und Ziegelstraße als verkehrsberuhigter Bereich

☐ Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): Gesamtkosten der Maßnahme: ggf. Höhe des Zuschusses % =
---	---

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 1 nimmt von der Verwaltungsvorlage über die Beschilderung der Straßen Am Wiedehagen und Ziegelstraße als verkehrsberuhigter Bereich zustimmend Kenntnis.

Sachverhalt

Beschilderung der Straßen Am Wiedehagen und Ziegelstraße als verkehrsberuhigten Bereich

Am 07.02.2002 erfolgte die Bauabnahme der neu ausgebauten Straße Am Wiedehagen.

Es ist Beschlusslage durch einen Beschluss des seinerzeitigen Bau- und Verkehrsausschusses, dass bei Anbringung flächenhafter Verkehrsberuhigung der zuständige Ausschuss, d. h. die Vertretungskörperschaft, zu beteiligen ist. Dies ist im vorliegenden Falle erfolgt dadurch, dass der Betriebsausschuss 3 dem vorgesehenen Ausbau zugestimmt hat.

Damit bis zur nächsten Sitzung des Betriebsausschusses 1, der für die Beschlussfassung hinsichtlich der Beschilderung zuständig ist, nicht erst eine provisorische Beschilderung aufgestellt werden muss, hat die Verwaltung die Abnahme zum Anlass genommen, hier gleich die erforderliche Beschilderung zum verkehrsberuhigten Bereich aufzustellen.

Die Verwaltung ist der Meinung, dass eine neu fertiggestellte Straße unmittelbar nach Beendigung der Bauarbeiten gleich die richtige Beschilderung erhalten sollte und der Bürger, Verkehrsteilnehmer wie Anlieger, nicht durch ständig wechselnde Beschilderung nach der Fertigstellung verunsichert werden.

Überdies hätte eine vorläufige Beschilderung für die Interimszeit einen zusätzlichen Kostenaufwand bedeutet.